



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Straße zwischen Drakenstedt und Ovelgünne wird instandgesetzt

Autofahrer, die auf der Landesstraße (L) 45 im Landkreis Börde unterwegs sind, müssen sich in den kommenden drei Wochen auf Behinderungen einstellen. Grund dafür sind Sanierungsarbeiten an dem mehr als viereinhalb Kilometer langen Streckenabschnitt zwischen Drakenstedt und Ovelgünne, die am Montag (09.09.) beginnen.

Hier wird ein DünnSchichtbelag*) in so genannter Kaltasphaltbauweise auf die vorhandene Deckschicht aufgebracht. Die Kosten dafür betragen knapp 270.000 Euro.

Gutes Wetter vorausgesetzt, werden die Arbeiten bereits am 30. September beendet sein.

Eine Vollsperrung ist solange nicht erforderlich. Der Verkehr wird per Ampelregelung, also halbseitig, an der Baustelle vorbeigeführt.

Zur Information:

*) Ein DünnSchichtbelag im Kalteinbau wird zweilagig eingebaut und besitzt eine spätere Gesamtdicke von ein bis anderthalb Zentimetern. Neben einer verbesserten Griffigkeit verlängert ein DünnSchichtbelag die Nutzungsdauer von Asphaltdecken um mehrere Jahre. Vorteilhaft sind darüber hinaus die schnelle Bauzeit und die – daraus resultierend – vergleichsweise geringen Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmer. Bereits nach etwa 30 Minuten kann die fertig verlegte Schicht wieder befahren werden. Da keine Fräsarbeiten an der vorhandenen Deckschicht notwendig sind und somit kein Fräsgut anfällt, gilt diese Erhaltungsbauweise zudem als ressourcen- und umweltschonend.

Impressum:

Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Pressestelle

Turmschanzenstraße 30

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504

Fax: (0391) 567-7509

E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de